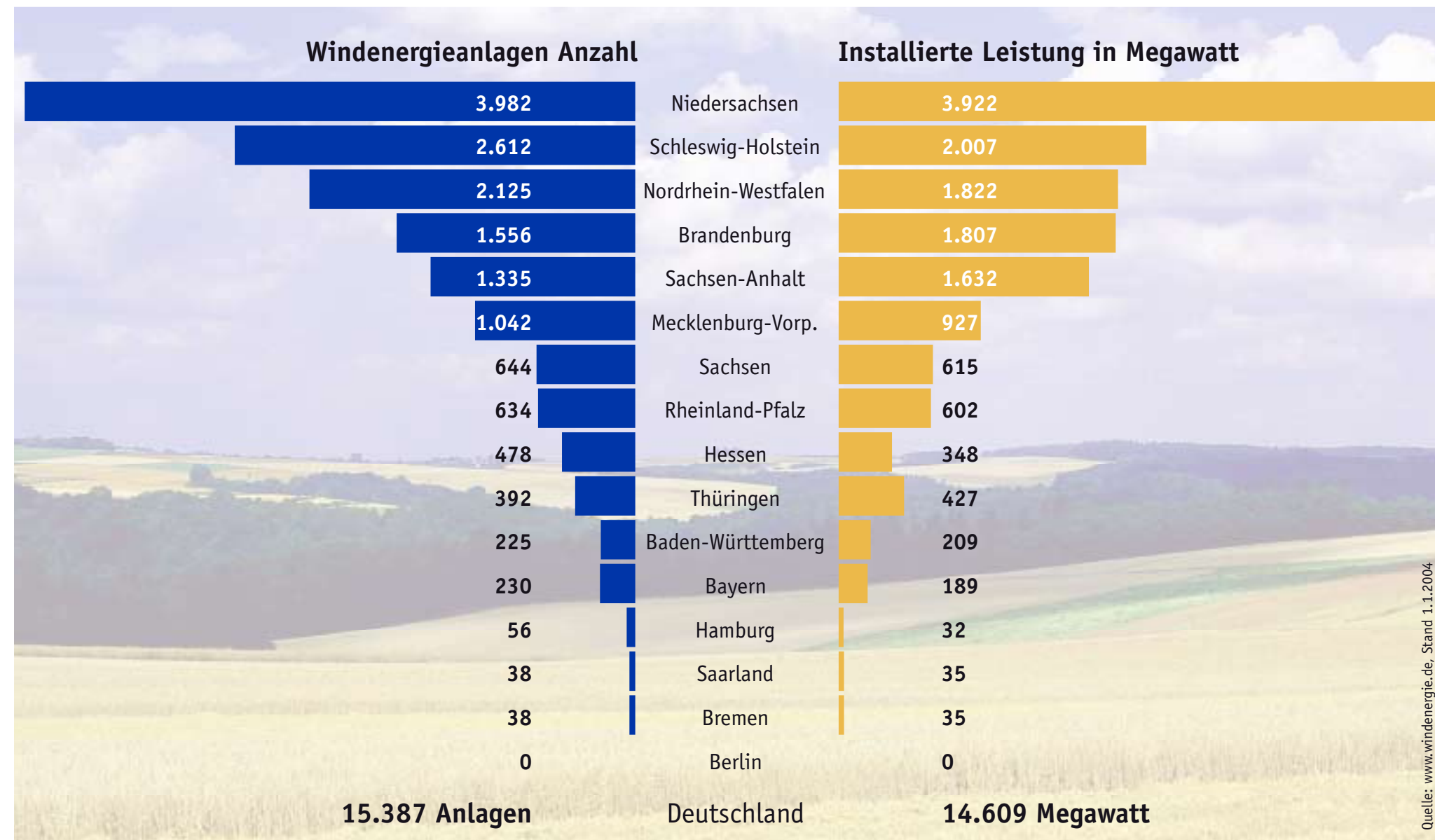


Viel Wind für den Klimaschutz



Nicht nur auf der Landkarte ist Schleswig-Holstein ganz oben: Nirgendwo sonst ist so viel Windenergie-Leistung installiert – nicht in Stückzahlen, aber pro Kopf der Bevölkerung. Damit deckt das nördlichste Bundesland ein Viertel seines Strombedarfs. 4.000 Menschen arbeiten hierzulande direkt oder indirekt für die Windkraft-Branche.

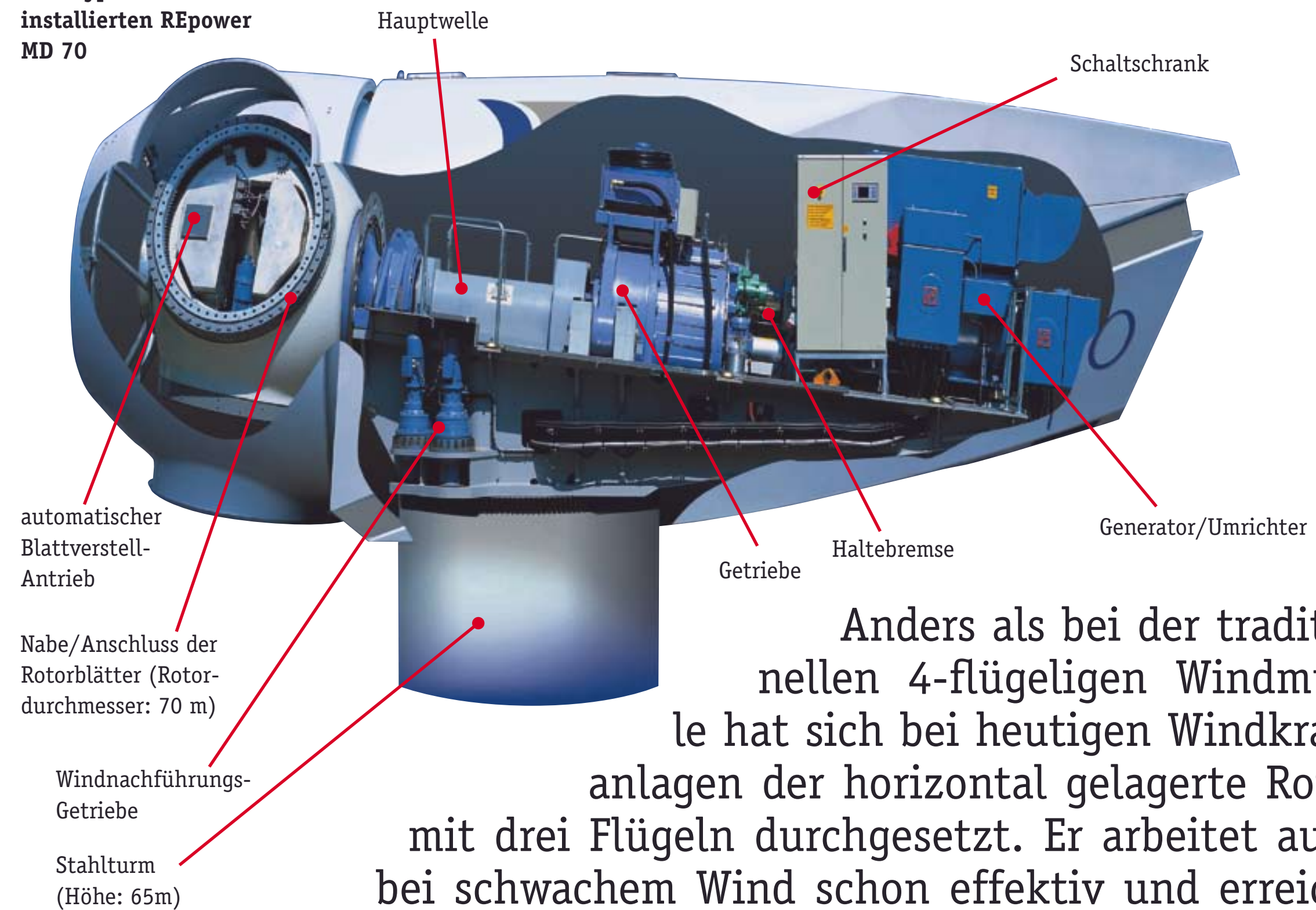
Bau und Betrieb von Windkraftanlagen sind gesetzlich geregelt. Damit Beeinträchtigungen von Menschen und Natur möglichst gering bleiben, sind z.B. Mindestabstände zu Einzelgebäuden (300 m) und Siedlungen (500 – 1.000 m) einzuhalten. Nicht mehr als 1 % der Landesfläche wird für Windkraftnutzung ausgewiesen.

Im „Kyoto-Protokoll“ der Welt-Klimakonferenz hat Deutschland sich verpflichtet, klimaschädliche Emissionen zu senken. Bis 2050 soll etwa die Hälfte der Gesamtenergie in der BRD erneuerbar erzeugt werden – aus Wind, Wasserkraft, Biomasse, Sonnenwärme und -strom. Deswegen erhalten die Erzeuger für Strom aus solchen Quellen eine höhere Vergütung als die konventionellen Kraftwerke.

15.000.000 kWh aus Neuengörs

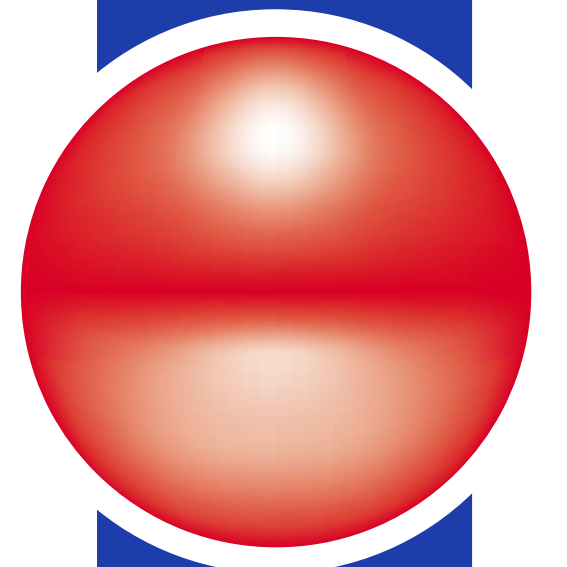
Strom für etwa 6.000 Vier-Personen-Haushalte pro Jahr liefern die 6 Anlagen in diesem Windpark, der 2001 auf ca. 51,5 ha angelegt wurde. Träger sind die „Regenerative Energien Denker und Wulf KG“ und die „GbR Windflächen Neuengörs“.

Aufbau einer Gondel vom Typ der hier installierten REpower MD 70



Anders als bei der traditionellen 4-flügeligen Windmühle hat sich bei heutigen Windkraftanlagen der horizontal gelagerte Rotor mit drei Flügeln durchgesetzt. Er arbeitet auch bei schwachem Wind schon effektiv und erreicht seine optimale Leistung bei einer Windgeschwindigkeit von 11 – 15 Metern pro Sekunde.

In der Gondel wird die Rotation des Windrades auf einen Generator übertragen und nach dem Dynamo-Prinzip in elektrischen Strom umgewandelt. Die Energieausbeute steigt mit dem Rotordurchmesser und der Windgeschwindigkeit, die mit der Höhe zunimmt. Deshalb werden zunehmend ältere und kleinere Anlagen durch größere ersetzt („Repowering“) und Offshore-Windparks auf See erschlossen.



Attraktionspunkt



Gemeinde Neuengörs
Amt Segeberg-Land

